

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 13.03.2020

An den
Oberbürgermeister

Herrn Thomas Geisel

**Antrag der Fraktion DIE LINKE.Düsseldorf
zur Sitzung des Rates am 26.03.2020**

Betrifft:

Antrag der Ratsfraktion Die Linke: Kein Verkauf von Gut Niederheid - Erarbeitung eines gemeinsamen Konzepts zur Weiterführung und Ausbau der Angebote

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Sitzung des Rates am 26.03.2020 stellt DIE LINKE Ratsfraktion folgenden Antrag:

Gut Niederheid bleibt in städtischer Hand. Die Stadt erarbeitet ein Konzept mit der jetzigen Betreiberin, wie Gut Niederheid für Düsseldorfer Kinder und Eltern ohne Einschränkungen weiter geführt und saniert werden kann.

Begründung:

Seit Jahrzehnten bietet Gut Niederheid Freizeit- und Ferienangebote für Kinder (und Eltern) sowie therapeutisches Reiten für Kinder mit Behinderungen. Auch Kinder mit verschiedenen psychischen Problemen hilft der Kontakt mit Tieren. Förderschulen nutzen das Angebot. Es ist ein einzigartiges Angebot für Familien und pädagogische Einrichtungen in Düsseldorf. Die Nachfrage ist sehr groß und die Angebote reichen im Prinzip nicht mehr aus.

Die Stadt möchte sich wegen der hohen Sanierungskosten von Gut Niederheid trennen und sucht eine/n KäuferIn. Mit dem Verkauf wäre auch das bestehende

Angebot für die Kinder und ihre Eltern gefährdet. Die Stadt würde ein vorbildliches pädagogisches Freizeitangebot für die Kinder und Eltern Düsseldorfs verlieren. Da die Zeit drängt und das Gut so nicht mehr so weitergeführt werden kann, sieht sich die Betreiberin gezwungen, mehrere Tiere zu verkaufen und das Angebot stark einzuschränken. Kinder und Eltern sind entsetzt. Das bedeutet, dass sinnvolle pädagogische Angebote in Düsseldorf nicht weitergeführt werden können. Das darf nicht passieren. Die Sanierungskosten werden auf ca. vier Millionen Euro geschätzt. Dies ist für die Stadt Düsseldorf ohne weiteres zu leisten. Es hängt allerdings davon ab, ob die Stadt Düsseldorf gemessen an anderen Ausgaben diese Investition im Interesse der Düsseldorfer Kinder bereit ist zu leisten.

Aus den genannten Gründen muss der Gutshof Niederheid mit städtischen Mitteln saniert und gemeinsam mit der jetzigen Betreiberin ein Konzept für ein ausgedehntes Angebot auf Gut Niederheid erarbeitet werden.

Freundliche Grüße

Angelika Kraft-Dlangamandla

Lutz Pfundner

f.d.R. Carina Limper